

Aktionen nach Klassenstufen sortiert (aufeinander aufbauend)

Stufe	Aktion	Zeitraum	Beschreibung
5	Berufesteckbriefe	ganzjährig	Schüler/innen lernen interessante Berufe kennen
6	Abenteuer Berufe Berufsfelder erkunden im Zauberwald	ganzjährig	Schüler/innen lernen Berufsfelder kennen
7	BORS-Infoabend für Eltern	Januar	Eltern und interessierte Lehrer werden über unsere Konzeption informiert. Bildungspartner und Berufsberatung kommt hinzu.
	Betriebserkundungen	Im 2. Schulhalbjahr (Februar- Juli)	In halber Klassenstärke gehen Schüler in einen Betrieb und lernen Abläufe kennen. Dokumentation mit Arbeitsheft begleitend zum Berufswahlordner
	Berufswahlordner	Schuljahres beginn	Kauf und die Ausgabe Anfang Klasse 7 für alle. 1€ werden vom WBS Lehrer eingesammelt.
8-10	Women in Tech und Mädchen und Technik	Übers Schuljahr verteilt Osterferien	Mädchen, die an IT und Technik interessiert sind, dürfen an Auftaktveranstaltung (zusammen mit Begleitlehrer) und Workshops (selbstständig) bei der Daimler Truck AG teilnehmen. Wochenpraktikum für interessierte Mädchen. Anmeldung über Link, der von Heinrich verschickt wird.
8	Starttag BO		Lehrer starten mit 8ern in die BO, in dem sie mit Ihnen eine

		Zeitfenster woche Oktober	motivierende Unterrichtseinheit zu ihren Interessen und Stärken durchführen.
	BORS-Infoabend für Eltern	Januar	Eltern und interessierte Lehrer werden über unsere Konzeption informiert. Bildungspartner und Berufsberatung kommt hinzu.
	BIZ Besuch	Mai	Die Klasse geht zu Frau Brucker ins BIZ und verbringt den Vormittag dort. Vortrag und Einführung in das Computerprogramm des BIZ sowie Planet Beruf, Kennenlernen der Berufsberaterin der GDRS. Vorbereitung: die Schüler erkennen im WBS Unterricht durch verschiedene Unterrichtseinheiten (siehe Stoffverteilungsplan), welche Berufe sie interessieren und bringen 1-2 zur Recherche mit.
	BARMER Workshop "Gut vorbereitet in die Zukunft + Business Knigge"	Mai	Alle Achtklässler erfahren, worauf es bei Gesprächen im Berufsleben ankommt. Lehrer sind zur Aufsicht mit im Klassenzimmer, bleiben aber passiv. Herr Bäuchle trainiert mit S. ihr Auftreten (Aussehen und Benehmen) und bereitet sie auf ihr Praktikum, Vorstellungsgespräche und Ausbildung vor.
	Roadshow Diakonie	Juli	Mitarbeiter der Diakonie kommen mit einem Infobus und informieren in 45 min je eine Klasse über ihre Arbeit und den Arbeitgeber Diakonie
	Girls Day/ Boys Day	Letzter Donnerstag im April	Die S. gehen für einen Tag in einen Betrieb bzw Beruf, der üblicherweise vom anderen Geschlecht ausgeübt wird. Somit können sich S. ohne Scham ausprobieren und Hemmungen

			abbauen. Elternvordruck muss zur Befreiung von S. an KL gegeben werden.
	Info Truck Metallhandwerk	Im 2-Jahres-Rythmus Jahresanfang	Ein großer Truck mit einem kleinen Versuchsraum kommt für 4 Tage auf den Schulhof und die S. dürfen selbst Hand anlegen und erfahren viel über das Metallhandwerk.
	HWK Infotour	Juni	Eine Stunde Info zu Handwerksberufen.
8 G und 9 alle	Berufsberatung 1. Sprechstunde 2. Elternabendhopping	ganzjährig	Verbindliche plus freiwillige Termine (jeden Donnerstag), in denen Frau Brucker jeden Schüler befragt, Bedarf klärt und Hilfe aufzeigt. Alle werden „verfolgt“
9	Berufspraktikum	Oktober (Einzige Ausnahme Polizei, falls anderes Datum nicht geht) (5-tägig)	Alle 9er gehen ins Praktikum, den Platz suchen sie sich selbst. Bei Verwandtschaft ist erlaubt. Hilfe bei Suche kommt von Frau Brucker. Unterlagen werden mit der Halbjahresinfo vom Klassenlehrer ausgegeben, BORS Team stellt Unterlagen zur Verfügung (in Klasse 8). Rücklauf bis Juli an 8er KL, 9er KL übernimmt von 8er KL Zettel und überwacht, ob alle versorgt sind. WBS Lehrer bereitet Schüler vor (Gefahren, Verhalten, Aufgaben während der Zeit). Zugeteilte Lehrer besuchen jeden Schüler an seinem Arbeitsplatz und sprechen mit ihm und Betreuer, ob alles okay ist,...bedankt sich für die Möglichkeit. WBS Lehrer arbeitet im Unterricht nach, bewertet Bericht.
9	Info Truck Metallhandwerk	Im 2-Jahres-Rythmus	Ein großer Truck mit einem kleinen Versuchsraum kommt für 4 Tage auf den Schulhof und die

		Jahresanfang	S. dürfen selbst Hand anlegen und erfahren viel über das Metallhandwerk.
	Dein Zukunftstag	März	Jeder Betrieb/ Schule/ Einrichtung erhält ein Zimmer und bietet 3 mal gleiche Info an a 60 min. Schüler melden sich im Vorfeld über Moodle an. WBS Lehrer bereiten mit Schülern Fragen für die Stunden vor und helfen beim eintragen. Abheften im Berufswahlordner.
	5 Tage-5 Berufe Freiwilliges Praktikum Vorbereitung in WBS; Orga über Link vom Land BW	Osterferien und Folgewoche	Freiwilliges Zusatzpraktikum, das über die Homepage (Link siehe Terminübersicht) zur Verfügung gestellt wird. Bestätigung vom jeweiligen Betrieb plus Eltern-Entschuldigung zählen als entschuldigtes Fehlen für KL.
	Messe Fokus Beruf (RMK)	März/ April	WBS Lehrer teilt Bögen von Brucker aus und gibt Aufgabe an Schüler, bereitet nach
10	Bewerbertag	Sept.	Schüler bekommen Gesprächstraining mit Bewertung über sich und ihren Unterlagen in der Aula bei Betrieb nach eigener Wahl. Wird im Vorfeld abgefragt (welche Branche interessiert dich?)
	Debeka Workshop Versicherungswesen	Oktober	Was muss ich, was brauch ich, was sollte ich haben? Wie schütze ich mich vor dem „übers-Ohr-gehauen-werden“? Dies und Berufe Versicherungswesen werden in einer Doppelstunde mit Experte besprochen.
	Berufsberatung Sprechstunde	Ganzjährig immer	Freiwillige Termine oder durch Einbestellen von Brucker

		donners- tags	
	Azubi Speed Dating	Februar	Pflicht: Besuch der Veranstaltung für Schüler, die noch keinen Ausbildungsplatz haben.
	Infoveranstaltung „Weiterführende Schulen“	Dezember	S und Eltern bekommen alle Infos zu Schularten und BeWo Verfahren in der Aula von Frau Brucker.

Unsere Bildungspartner

Bei all unseren Vorhaben unterstützen uns umliegende Unternehmen

Unsere Bildungspartner












